

nuLook LS-2

Kompaktlautsprecher

nuLook AW-1

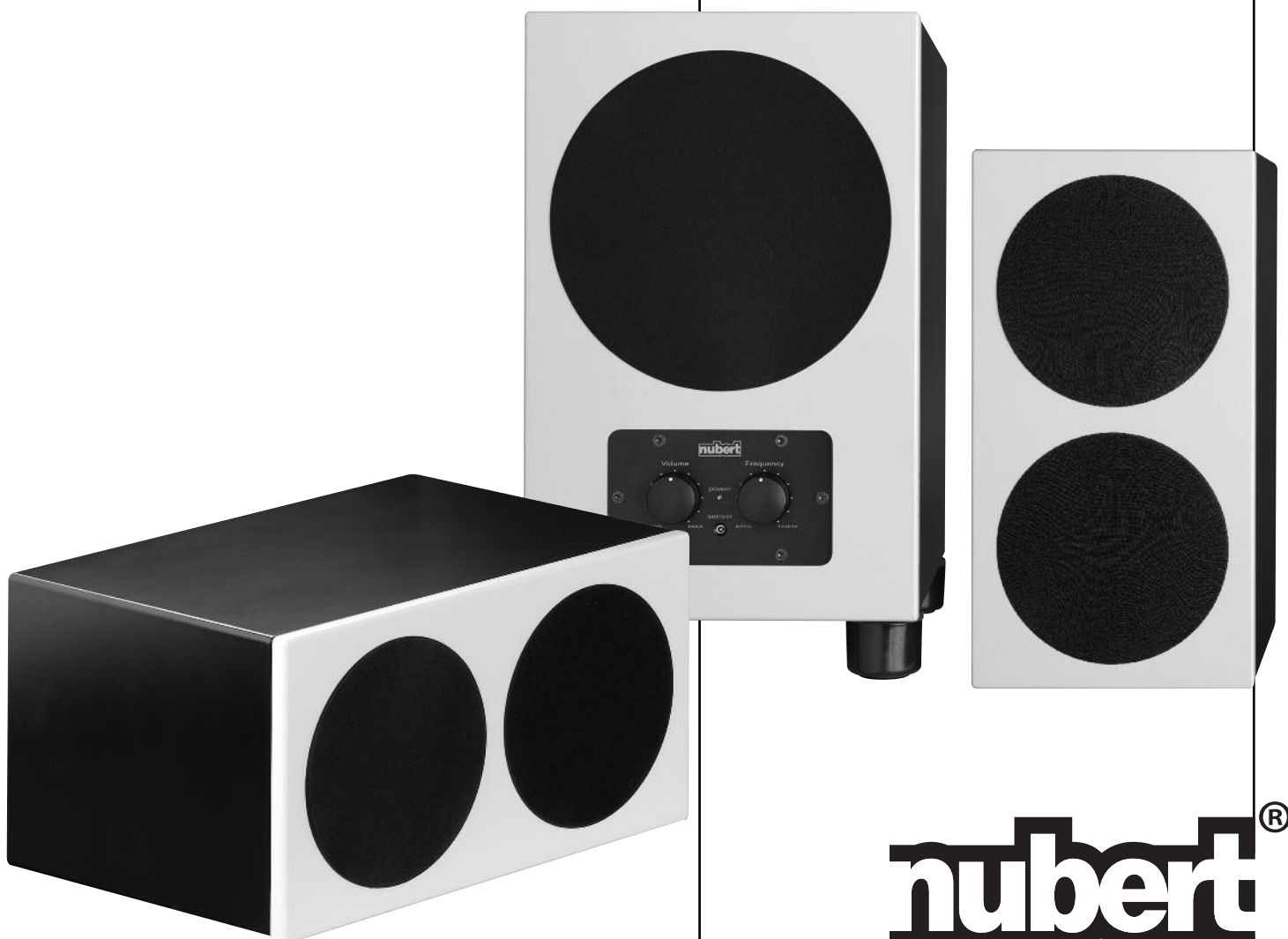
Aktiv-Subwoofer

Bedienungsanleitung

Aufstellung

Anschlusshinweise

Technische Daten



nubert®

Sehr geehrter HiFi- und Heimkinofreund,

wir möchten uns herzlich bedanken, dass Sie sich für nuLook entschieden haben.

Der Aufbau Ihres Systems wird Ihnen problemlos gelingen, wenn Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durchlesen. Wir erklären Ihnen Anschluss und Aufstellung der einzelnen Komponenten, damit Sie ein Optimum an Klangqualität erzielen und Ihr nuLook-Lautsprechersystem uneingeschränkt genießen können.

Viel Spaß wünscht Ihnen das Team der Nubert Speaker Factory.

Auspacken und Inhalt der Lieferung

Wenn Sie Ihre nuLook Lautsprecher auspacken, nehmen Sie möglichst keine scharfen Gegenstände zur Hilfe – Sie könnten die Gehäuse der Boxen zerkratzen.

Ist die Lieferung vollständig, enthält sie folgende Teile:

Kompaktlautsprecher nuLook LS-2:

- Lautsprecher-Korpus
- Lautsprecher-Front (separat, zum Aufstecken)
- Wechselhilfe-Kunststoffkarte
- Lautsprecherkabel (– als »Notkabel« gedacht! Falls kein hochwertiges Lautsprecherkabel, z. B. Nubert nuCable LS 2,5 Studioline, vorliegt)

Aktivsubwoofer nuLook AW-1:

- Subwoofer-Korpus
- Subwoofer-Front (separat, zum Aufstecken)
- Netzkabel
- Fernbedienung
- Wechselhilfe-Kunststoffkarte
- 4 Standfüße
- Lautsprecherkabel

Themenübersicht

Kompaktbox nuLook LS-2

Allgemeine Hinweise, Anschlusshinweise	Seite 4
Aufstellung	Seite 4/5
Konstruktion	Seite 5
Technische Daten	Seite 11
Garantiebestimmungen	Seite 12

Aktivsubwoofer nuLook AW-1

Allgemeine Hinweise, Aufstellung, Fernbedienung	Seite 6
Regler, Schalter, Einstellungen	Seite 7/8
Anschlussmöglichkeiten: – Subwoofer/Satelliten- Kombinationen	Seite 9
– Surroundsets	Seite 10
Technische Daten	Seite 11
Garantiebestimmungen	Seite 12



Montage der Front

Für einen sicheren Transport werden die Fronten getrennt vom Korpus verpackt.

Die kleinere Öffnung gehört (bündig) über den Hochtöner (das hervorstehende Chassis – zusätzlich mit einem Etikett markiert), die größere Öffnung über den Tieftöner.
Die Befestigungs-Bolzen in die Kupplungen stecken und mit gleichmäßigem Druck auf alle vier Front-Ecken einrasten lassen.

Die bei nuLook verwendete Snaplock®-Verbindung bringt allerdings mit sich, dass bei einer Demontage der Front Folgendes beachtet werden muss:



Demontage der Front

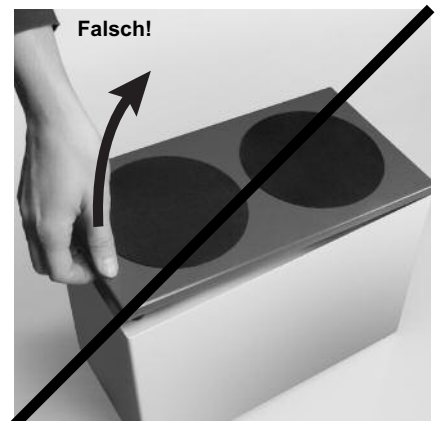
Bitte die beiliegende „Wechselhilfe“-Kunststoffkarte benutzen.

Keine scharfen Werkzeuge wie Messer, Schraubenzieher, Spachtel o.ä. verwenden!

① Nacheinander an allen vier Ecken die Plastikkarte zwischen Front und Gehäuse schieben und die Front vorsichtig Stück für Stück nach oben heben. Diesen Vorgang so lange wiederholen, bis alle vier Bolzen aus den Kupplungen »geschnappt« sind.

② Anschließend die Front wie abgebildet nach oben abheben!

Die Front nicht nur an *einer* Seite hochziehen! Es besteht sonst die Gefahr, dass die gegenüber liegenden Bolzen beschädigt werden.



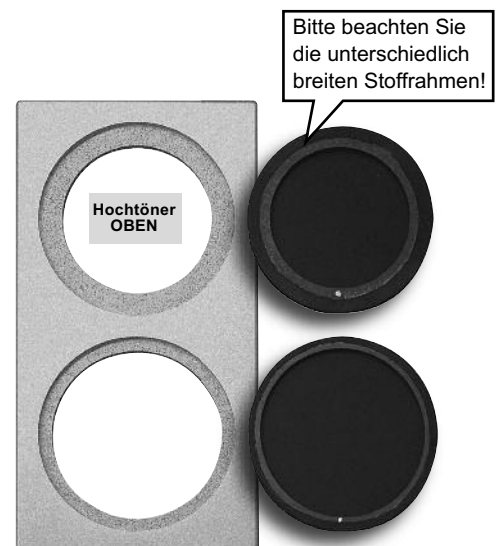
Montage und Demontage der Front sowie das Austauschen der Stoffbespannung beim Subwoofer AW-1 geschieht in gleicher Weise!

Stoffbespannung austauschen

Die Stoffbespannung kann separat nachbestellt werden.

Die bisherigen Bespannungen drücken Sie wie abgebildet vorsichtig aus den Frontrahmen und setzen die Neuen einfach ein.

Bitte die silberne Markierung beachten – sie markiert die Richtung des Fadenlaufs im Gewebe.



LS-2

Wichtiger Hinweis:
Die LS-2 ist klanglich so entwickelt, dass sie immer mit Frontrahmen betrieben werden muss.

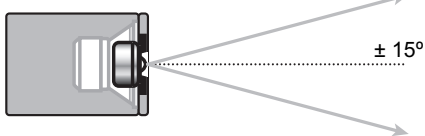


Anschlussterminal nuLook LS-2

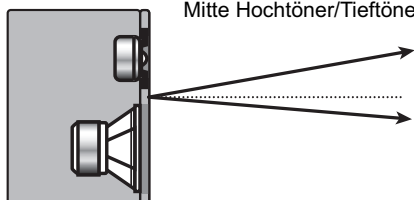


Höhenschalter

Optimaler horizontaler Winkel bei senkrechter Aufstellung



Optimaler vertikaler Winkel bei senkrechter Aufstellung: 5° unterhalb bis 10° oberhalb Mitte Hochtöner/Tieftöner



Allgemeine Hinweise für den Umgang mit Lautsprechern

- Lautsprecher an einem trockenen Standort aufstellen.
- Lautsprecher keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.
- Bei der Verwendung von Boxenstativen oder Wandhalterungen auf eine stabile Montage achten.
- **Überlastung:** Die LS-2 besitzt interne Sicherungen gegen verstärkerseitige Überlastung. Um jedoch der Gefahr einer Überlastung aus dem Weg zu gehen, sei folgendes beachtet: Auch ein schwacher Verstärker kann einen Lautsprecher gefährden. Ein schwacher Verstärker neigt beim »Lauthören« schnell zu Verzerrungen, welche vor allem den Hochtöner extrem belasten können. Es ist daher durchaus ratsam, einen Verstärker zu wählen, dessen Verstärkerleistung auch über der angegebenen Nennleistung liegen kann. Klingt die Tonwiedergabe ab einem gewissen Punkt verzerrt, reduzieren Sie bitte die Lautstärkeeinstellung am Verstärker.

Lautsprecher-Anschluss nuLook LS-2

Bitte schalten Sie Ihren Verstärker/Receiver vor dem Anschluss der Lautsprecher ab. Wie Sie die Lautsprecher am Verstärker/Receiver anschließen, entnehmen Sie bitte der Geräte-Bedienungsanleitung.

• Anschlussterminal

Auf der Rückseite der LS-2 finden Sie das Anschlussterminal zur Aufnahme der Lautsprecherkabel. **Bitte Polung beachten!** Eine Rille, ein Grat oder eine Farbcodierung an einer der beiden Adern kennzeichnen den Plus-Pol (rote Buchse). **Die Anschlussklemmen bitte kräftig zuschrauben!** Ein zu lockerer Kontakt kann deutlich hörbares Klirren erzeugen.

• Lautsprecherkabel

Für die nuLook LS-2 empfehlen wir für Kabellängen bis 10 Meter das in unserem Programm erhältliche, hochwertige Lautsprecherkabel *nuCable LS 2,5 Studioline* mit einem Kabelquerschnitt von 2 x 2,5 mm².

Sollten Sie kein hochwertiges Lautsprecherkabel mitbestellt haben, lässt sich der Lautsprecher mit dem beigelegten »Notkabel« provisorisch anschließen.

Aufstellung nuLook LS-2

Nicht nur in Bezug auf ihre Größe besticht die nuLook LS-2 durch ein äußerst homogenes, präzises, auch als »luftig« bezeichnetes Klangbild mit feinsten Auflösung bis hin zu höchsten hörbaren Frequenzen. **Sie klingt auch dann schon ausgezeichnet, wenn man der Aufstellung keine besondere Beachtung schenkt.** Die rückwärtige Bassreflexöffnung sollte jedoch mindestens 3 cm »Luft« haben.

Um das **volle Potenzial** des Lautsprechers auszuschöpfen, empfehlen wir:

- Eine optimale Aufstellung erreicht man mittels **Stativen von ca. 60 bis 100 cm Höhe.** Die geeigneten Boxenstative erhalten Sie im Nubert Zubehör-Shop.
- Der **seitliche sowie rückseitige Abstand der Box zur Wand** sollte im Idealfall ca. 40 cm betragen.
- Bei **Platzierung der Box direkt an der Wand** verstärkt sich physikalisch bedingt der Tieftonbereich. Wird die Basswiedergabe dadurch als zu stark empfunden, empfiehlt sich als »Gegenmaßnahme« das Verschließen des Bassreflexrohres (z. B. mit Schaumstoff, Polierwatte o. ä.).
- Bei **Aufstellung in Regalen** erreicht man den besten Klang, wenn die Boxenvorderkante entweder bündig mit den Regalböden abschließt, oder sogar etwas übersteht.
- Bei **senkrechter Aufstellung deutlich über Ohrhöhe** kann die Montage »umgedreht« – also Hochtöner unten – vorteilhaft sein.

Höhenschalter (siehe Abb. oben links)

Da erfahrungsgemäß häufig ein helleres Klangbild bevorzugt wird, welches rein messtechnisch eine zu dominante Höhenwiedergabe zeigt, wurde ein Schalter eingebaut, mit welchem sich die Höhenintensität dosieren lässt. So liefert die untere Schalterstellung (»sanft«) messtechnisch optimale Höhen, die obere Stellung (»brillant«) führt zu einem strahlenderen Klangbild.

Der klanglich **optimale horizontale Winkel** liegt bei senkrechter Aufstellung innerhalb von 15° links oder rechts der Achse. Dieser Schallwandler ist so abgestimmt, dass das Klangbild erst ab seitlichen Winkeln von mehr als 30° leicht an Helligkeit verliert. Es ist daher ratsam, die Lautsprecher entweder etwas in Richtung der Hörposition zu drehen, oder – falls dies nicht möglich ist – den Höhenschalter zu aktivieren.

Der **optimale vertikale Abstrahlwinkelbereich** bei senkrechter Aufstellung liegt bei 5° unterhalb bis 10° oberhalb der Mittelachse.

LS-2 in liegender Position

Beim Betrieb der LS-2 als Front- oder Rear-Lautsprecher in liegender Position empfehlen wir, das Anschlussterminal jeweils nach außen zeigen zu lassen (dann ist der Hochtöner innen).

LS-2 als Centerspeaker

Die nuLook LS-2 ist **magnetisch hervorragend geschirmt**. Dadurch ist sie auch uneingeschränkt als Center-Speaker in der Nähe von Röhrenmonitoren einsetzbar.

LS-2 als Rear-Speaker

Für ein **räumlicheres Klangbild**, empfehlen wir bei der nuLook LS-2 die Höhenschalter-Stellung »brillant« und eine um etwa 30 bis 45 Grad angewinkelte Montage mit 10 bis 15 cm Wandabstand. Das kann sehr leicht mit einem der Wandhalter bewerkstelligt werden, die wir als Zubehör in unserem Programm haben.

Frequenzweichen-Aufbau

Die Konstruktion der Frequenzweiche mit solch hochwertigen Bauteilen ist für eine Box dieser Preisklasse nicht selbstverständlich.

Es kommen sowohl für die Trennung der Frequenzen als auch für die Linearisierungsschaltkreise anstelle der deutlich billigeren Elektrolyt-Kondensatoren ausnahmslos hochwertige Kunststoff-Folienkondensatoren zum Einsatz. Dadurch gewinnt man bessere elektrische Eigenschaften und eine perfekte Langzeitstabilität. Sämtliche Bauteile der Weiche sind für die doppelte Nennbelastbarkeit der Box ausgelegt.

Mit 6 Drosselspulen, 7 Kondensatoren, 6 Leistungswiderständen und zwei Sicherungselementen in der Frequenzweiche wurde ein in dieser Preisklasse wohl beispielloser Aufwand betrieben.

Schutzschaltungen

Die Schutzschaltungen schalten den Hoch- und Tieftöner und die Frequenzweiche bei drohender Überlastung ab und setzen sich danach selbstständig wieder in den »Normalbetrieb« zurück.

Der nuLook-Clou

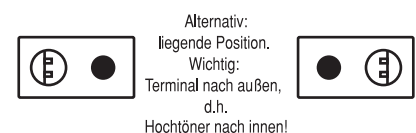
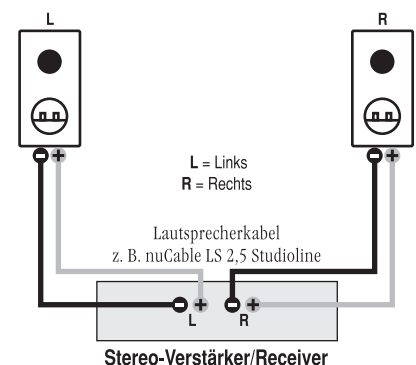
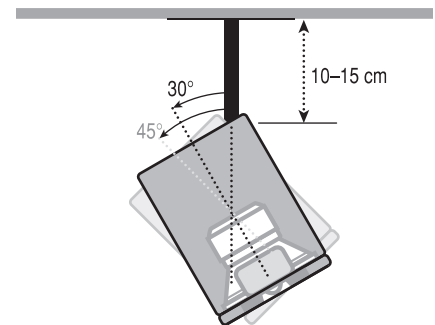
Mit der nuLook LS-2 wurde ein Lautsprecher geschaffen, bei welchem Optik und Klang nicht mehr länger im Widerspruch zueinander stehen sondern sich vielmehr ergänzen. Wesentlicher »Clou« bei der LS-2 ist die Tatsache, dass der Abdeckrahmen bündig mit der Hochtönerfront abschließt und der Lautsprecher erst mit der optischen Abdeckung der Chassis eine akustische Einheit bildet. Darüber hinaus bietet der in vielen Farben erhältliche, beliebig wechselbare Abdeckrahmen eine Fülle optischer Gestaltungsmöglichkeiten.

Selbstverständlich sind die Nubert-typischen Merkmale wie einwandfreier Frequenzgang, hervorragendes Rundstrahlverhalten sowie eine in Bezug auf die Gehäusegröße bemerkenswert tief reichende Basswiedergabe. Ebenso ein komplett von den Lautsprechern gelöstes, feinste Details auflösendes Klangbild.

Die besonders authentische Tonwiedergabe dieses Schallwandlers liefert auch als Rear-speaker in Dolby-Surround-Anlagen dem Hörer ein unmittelbares, direktes Kinoerlebnis.

Anschluss nuLook LS-2 als HiFi-Stereo-Kombination

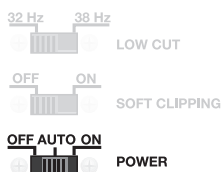
Siehe rechte Grafik.



AW-1



POWER



Sicherheitshinweise zum Umgang mit dem nuLook AW-1

Der eingebaute Leistungsverstärker macht den Subwoofer nuLook AW-1 zu einem elektrischen Gerät, durch das Strom fließt, und dem man – im Gegensatz zu einem »normalen« Lautsprecher – zusätzliche Aufmerksamkeit schenken sollte:

- Betreiben Sie den AW-1 nur mit der auf seiner Rückseite angegebenen Netzspannung.
- Stellen Sie den Subwoofer nur an einem trockenen Ort auf.
- Achten Sie darauf, dass er nicht mit Flüssigkeiten in Berührung kommt.
- Schließen Sie ihn erst ans Netz an, wenn alle anderen Anschlüsse ausgeführt sind.
- Bei Blitzschlaggefahr den Stecker aus der Netzdose ziehen oder eine Steckdosenleiste mit Überspannungsschutz verwenden.
- Wenn Sie den Subwoofer vom Netz trennen wollen, ziehen sie nur am Stecker, niemals am Kabel.
- Der eingebaute Verstärker des Subwoofers entwickelt Wärme, die auf der Gehäuserückseite über die Kühlrippen abgeführt wird. Achten Sie darauf, dass diese nicht durch eine Decke, ein Kissen, einen Vorhang o.ä. abgedeckt werden. Zu den umgebenden Gegenständen sollte ein Sicherheitsabstand von ca. 10 Zentimeter eingehalten werden.
- **Achten Sie auf einen festen Sitz aller Stecker in den Buchsen!**

Netzanschluss, Power OFF/AUTO/ON – auf der Rückseite

Schließen Sie den AW-1 mit dem beigelegten Netzkabel erst dann ans Netz an, wenn alle anderen Anschlüsse ausgeführt sind!

Anschließend drücken Sie den POWER Wippschalter nach oben (weißer Punkt).

Mit dem Schiebeschalter OFF / AUTO / ON wählt man »ausgeschaltet«/»automatische Einschaltung beim ersten Musik-Signal«/»ständig eingeschaltet«.

Die Leistungsaufnahme im Standby-Betrieb liegt bei etwa 4 Watt. Wenn eine vollständige Trennung vom Netz gewünscht wird, schaltet man den POWER-Wippschalter aus.

Tipp: Eine zusätzliche Steckdosenleiste mit Schalter kann eine komplette Netztrennung ggf. vereinfachen.

Aufstellung

Die Basswiedergabe des nuLook AW-1 ist für seine kompakte Größe bemerkenswert tief reichend und kräftig. Er ist gleichermaßen für hochwertige Surround- und HiFi-Anlagen geeignet. Er ist optimal auf die nuLook LS-2 abgestimmt, kann aber auch anderen kompakten Hauptlautsprechern als Tiefbassquelle dienen oder sogar größere Lautsprecher im Tiefbass wirksam unterstützen.

Da sehr tiefe Frequenzen, wie sie von einem Subwoofer abgestrahlt werden, nicht ortbar sind, wird der Positionierung eines Subwoofers oft keine große Beachtung geschenkt. Dennoch empfiehlt es sich nicht, den Subwoofer an einer beliebigen Stelle im Raum zu platzieren!

- Erfahrungsgemäß ergibt sich ein **homogeneres Klangbild, wenn der Subwoofer in einem Bereich zwischen linkem und rechtem Lautsprecher** platziert ist.
- Die **Aufstellung in einer Raumecke** kann zu einer unerwünschten Überhöhung einzelner Tiefbassfrequenzen führen.
- **Profi-Tipp 1:** Eine gleichmäßigere Verteilung des Tieftonschalls im Raum ergibt sich bei der Verwendung von zwei Subwoofern (z.B. in einer 5.2 – Heimkinoanlage).
- **Profi-Tipp 2 zur Woofer-Aufstellung bei schwieriger Raumakustik:** Stellen Sie den Subwoofer (ggf. mit Hilfe einer langen Anschluss-Verkabelung) auf Ihren Hörplatz und bewegen Sie sich durch den Raum. Hören Sie, wo ihnen die Basswiedergabe am besten gefällt. Wenn Sie den Subwoofer dann an den Platz stellen, an dem Ihnen die Basswiedergabe am besten gefallen hat, wird sich an ihrem Hörplatz ein entsprechender Hörgenuss einstellen.



Der Langhub-Tieftöner des AW-1 ist **magnetisch kompensiert**. Dadurch ist auch ein recht geringer Abstand zu Röhren-Fernsehgeräten möglich.

Die typischen Störungen von Bildröhren durch Magnetfelder (Farbunreinheiten, geometrische Verzerrungen) treten nicht auf, wenn man einen Sicherheitsabstand von mindestens 30 cm – unter dem Fernsehtisch oder neben dem Fernseher – einhält.

AW-1

Aktivsubwoofer nuLook AW-1

Regler und Einstellungen – auf der Frontseite

• VOLUME: Lautstärke einstellen

Der AW-1 besitzt einen eigenen Verstärker. Das bedeutet, dass Sie mit Hilfe des Reglers VOLUME bzw. mit der Fernbedienung die Lautstärke Ihres Subwoofers unabhängig von den Einstellungen anderer Geräte verändern können.

• FREQUENCY: Übernahmefrequenz wählen

Der FREQUENCY-Regler dient der akustischen Anpassung des Subwoofers an die Lautsprecher. Auch diese Einstellung kann mit der Fernbedienung bequem vom Hörplatz aus vorgenommen werden.

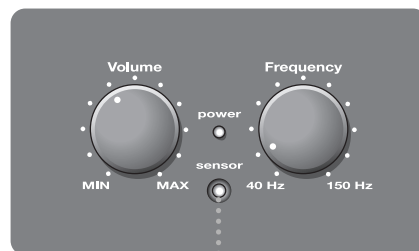
Der AW-1 arbeitet in einem Frequenzbereich von 27 Hertz (untere Grenzfrequenz) bis zu einer mit dem FREQUENCY-Regler einstellbaren oberen Grenzfrequenz (zwischen 40 und 150 Hertz).

Für die nuLook LS-2 empfehlen wir die Reglerstellung »8 Uhr«, siehe Abbildung.

• Fernbedienung

Damit die Abstimmung des Subwoofers mit den Lautsprechern bequem vom Hörplatz aus durchgeführt werden kann, sind beim nuLook AW-1 die Einstellungen »Lautstärke« und »Trennfrequenz« fernbedienbar.

Die Fernbedienbarkeit ist aber nur dann gewährleistet, wenn Sichtkontakt zum Infrarot-Empfänger im Bedienteil der Subwoofer-Front besteht.



Regler, Schalter und Einstellungen – auf der Rückseite

• PHASE

Der Drehregler PHASE dient zur Optimierung des Gesamtklangbilds von Subwoofer und LS-2. Mit Hilfe des Drehreglers PHASE wird dafür gesorgt, dass die Membranen von Subwoofer und Satelliten im „Gleichtakt“ schwingen. Ist der Drehregler falsch eingestellt, kann es sein, dass sich die Schallanteile von Subwoofer und Satellitenlautsprecher bei der Trennfrequenz nahezu komplett auslöschen. Das bedeutet zwar technisch keine Gefahr, klingt meist aber so, als ob der Tiefbass irgendwie nicht richtig zur übrigen Musik passt. In einem solchen Fall dreht man den PHASE Drehregler in die gegenüberliegende Position.

Bei etwa gleichem Hörabstand der nuLook LS-2 Lautsprecher und dem nuLook AW-1 Subwoofer beträgt die optimale Einstellung der Phase 180°.

Muss der Subwoofer wohnraumbedingt mit einem deutlich abweichenden (mehrere Meter) Hörabstand zu den Satelliten positioniert werden, ermitteln Sie bitte durch entsprechende Einstellung des Phase-Reglers die optimale Basswiedergabe.

• LOW CUT

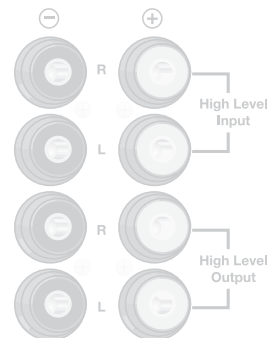
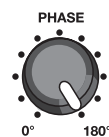
Der AW-1 ist auf sehr niedrige Verzerrungen und auf sehr tiefe Grenzfrequenz optimiert. Sein maximal erreichbarer Schalldruck ist in den allermeisten Fällen mehr als ausreichend. Die Normalstellung für Hörer, die sehr hohe Lautstärken erzielen wollen, ist die Schalterstellung LOW CUT »38 Hz«. In der Stellung »32 Hz« überträgt der Subwoofer noch etwas tiefere Frequenzen. Wegen der damit verbundenen größeren Membranhübe ist die erzielbare Maximal-Lautstärke dann allerdings etwas geringer.

• SOFT CLIPPING

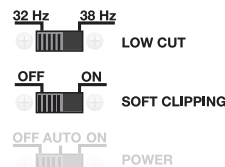
Subwoofer geben sehr tiefbassbetonte Soundeffekte besonders spektakulär wieder. Oft werden sie deshalb bis an die Leistungsgrenze des Verstärkers und darüber hinaus »aufgedreht«. In besonders extremen Fällen kann es dabei zu Verzerrungen in Form von Kratzgeräuschen kommen (Stichwort: Clipping). Um dies zu verhindern, stellen Sie einfach den Schiebeschalter SOFT CLIPPING auf die Position **ON**. Dadurch verliert man zwar etwas Verstärkerleistung, aber die hörbaren Verzerrungen einer übersteuerten Leistungsendstufe werden dadurch wirksam vermindert.

Diese Schaltung verringert auch den mechanischen und thermischen Stress, dem das Lautsprechersystem ausgesetzt ist, wenn es bei hohen Dauerlautstärken und zeitweiser Übersteuerung betrieben wird.

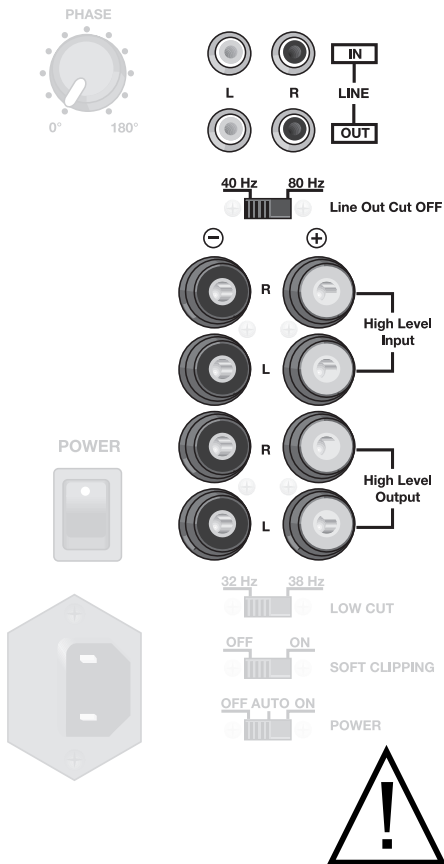
Die Stellung SOFT CLIPPING **OFF** ermöglicht ein kräftigeres Durchzeichnen von Impulspitzen, ist aber nicht für den Dauerbetrieb mit hohen Lautstärken gedacht.



POWER



AW-1



Anschlussmöglichkeiten – auf der Rückseite

• LINE IN und LINE OUT

Das LINE-IN-Anschlussfeld setzt sich aus Eingang/IN und Ausgang/OUT zusammen. Am Eingang kommt ein vorverstärktes Signal vom Receiver oder einer anderen Quelle (z. B. einer Vorstufe) an, der Ausgang unterstützt die Weiterleitung des Signals an einen Verstärker oder eine Endstufe.

Beachten Sie bitte folgende Anschlusshinweise:

- **nuLook Subwoofer/Satelliten-Kombination – Seite 9, Hinweis 2**
(Verbindung mit Cinchkabeln, z. B. Nubert nuCable Audio 5 bzw. 8)
- **nuLook Surroundsets – Seite 10**
(Verbindung mit Subwoofer-Cinchkabeln, z. B. Nubert nuCable Y-Sub 5 bzw. 8)

• Schieberegler LINE OUT CUT OFF

Der AW-1 hat einen internen Filter für den Line Out Ausgang. Mit dem Schieberegler LINE OUT CUT OFF regelt man die untere Grenzfrequenz des Ausgangssignals. Für die Kombination nuLook AW-1/LS-2 empfehlen wir die Einstellung 40 Hz.

• HIGH LEVEL INPUT

Das HIGH LEVEL Anschlussfeld ist zum Betrieb an einem Stereo-Verstärker/Receiver ohne LINE OUT Cinch-Buchsen oder Subwoofer-Ausgang vorgesehen.

Beachten Sie bitte folgende Anschlusshinweise:

- **nuLook Subwoofer/Satelliten-Kombination – Seite 9, Hinweis 1a und 1b**
(Verbindung mit Lautsprecherkabeln)

• HIGH LEVEL OUTPUT

Der HIGH LEVEL OUTPUT ist nicht für den Anschluss des LS-2 gedacht, sondern für kleinere Satellitenlautsprecher.

Beachten Sie für diesen Fall bitte folgende Anschlusshinweise:

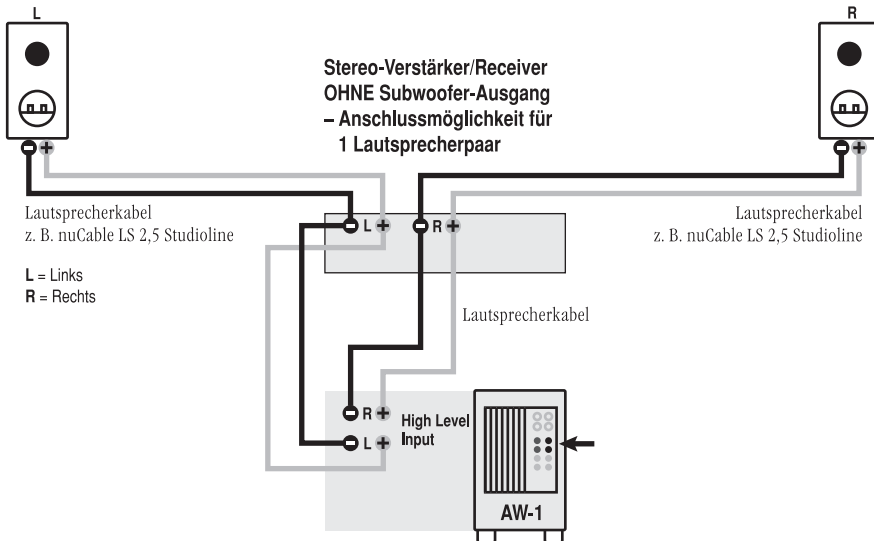
- **Subwoofer/Satelliten-Kombination – Seite 9, wie Abb. 1a, jedoch Anschluss der Lautsprecher nicht am Verstärker, sondern am HIGH LEVEL OUTPUT des Subwoofer-Verstärkers!** (Verbindung mit Lautsprecherkabeln)

Konstruktionsziel nuLook-AW-1

Das Entwicklungsziel für den nuLook AW-1 war, einen durch die Wahl von Gehäuse-Front und Stoff-Farbe individuell gestaltbaren, kompakten Subwoofer zu verwirklichen, dessen Basswiedergabe trotz seiner Kompaktheit keine Wünsche offen lässt.

Anschlusshinweise nuLook Subwoofer/Satelliten-Kombinationen

1a)

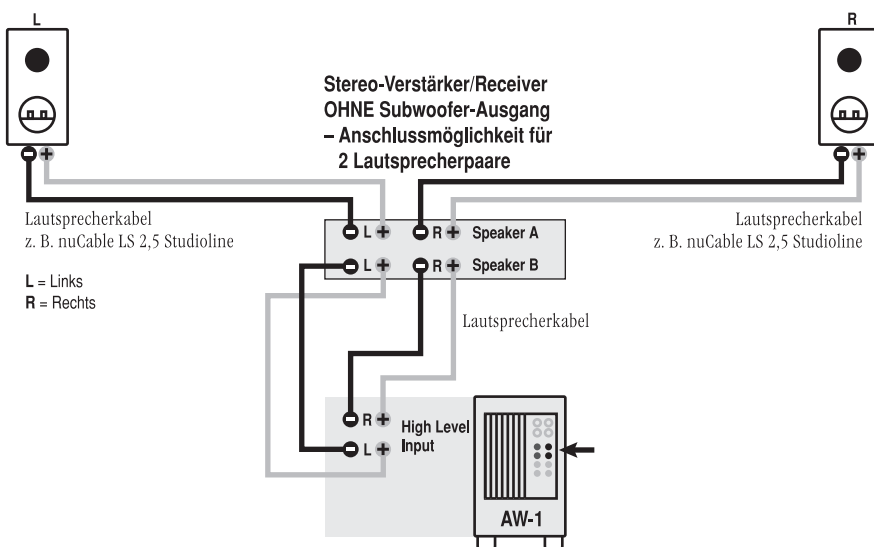


Sie haben einen Stereo-Receiver/Verstärker ohne Line OUT bzw. Subwoofer-Ausgang:

In diesem Fall wird sowohl der AW-1 Subwoofer als auch die LS-Lautsprecherboxen an die Lautsprecherausgänge des Verstärkers/Receivers angeschlossen. Am rückseitigen Anschlussfeld des AW-1 werden die Schraubklemmen HIGH LEVEL IN genutzt. Alle Signalwege werden mit Lautsprecherkabeln verbunden, z. B. dem *Nubert nuCable LS 2,5 Studioline* für die Satelliten. Bitte Polung beachten!

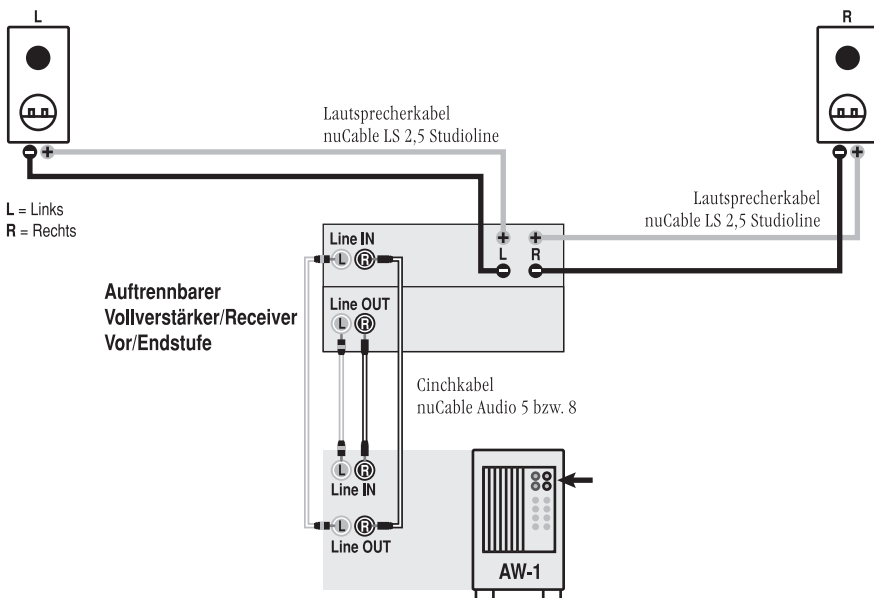
1 a): Wenn der Verstärker/Receiver nur für *ein* Lautsprecherpaar Anschlüsse hat, werden AW-1 Subwoofer und LS-2 Lautsprecher gemeinsam an den Lautsprecherklemmen angeschlossen.

1b)



1 b): Wenn der Verstärker/Receiver Anschlüsse für *zwei* Lautsprecherpaare (*Speaker A* und *Speaker B*) hat, dann werden die LS-2 an den einen und der AW-1 an den anderen Speaker-Anschluss angeschlossen und beide Lautsprecherpaare eingeschaltet.

2



Sie haben einen Vollverstärker mit auftrennbarem Vor/Endstufenteil bzw. eine Vor/Endstufenkombination mit Line-OUT- bzw. Line-IN-Buchsen:

Verbinden Sie mit guten Cinchkabeln* die Buchsen LINE OUT der (Vollverstärker-)Vorstufe mit den Buchsen LINE IN des Subwoofers.

Danach verbinden Sie die Buchsen LINE OUT des Subwoofers mit den Buchsen LINE IN der (Vollverstärker-)Endstufe.

* z. B. *Nubert nuCable Audio 5* bzw. *8*

Die LS-2 Lautsprecherboxen werden mit Lautsprecherkabeln* direkt an den entsprechenden Lautsprecheranschlüssen des Verstärkers angeschlossen.

* z. B. *Nubert nuCable LS 2,5 Studioline*

Anschlusshinweise nuLook Surroundsets

nuLook 5.1-Surroundset

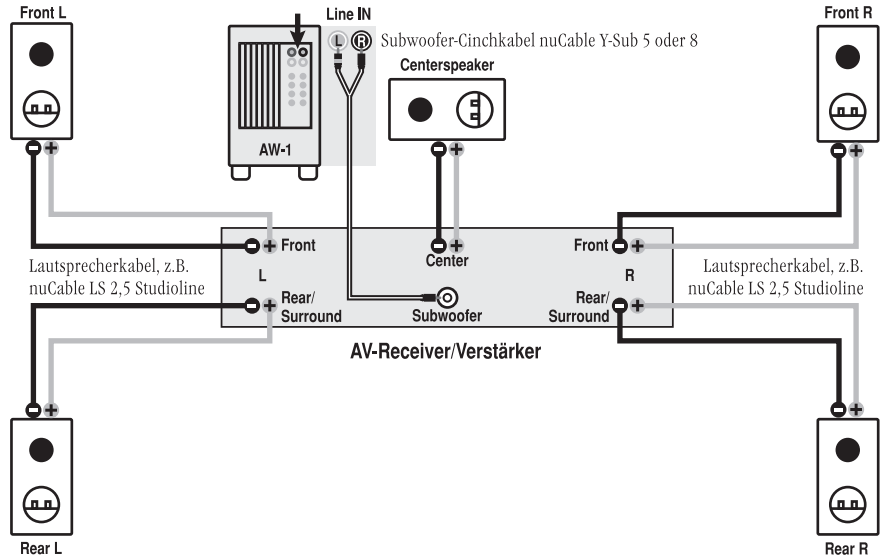
Für die optimale Wiedergabe des 5.1-Tonformates benötigt man fünf nuLook LS-2 Lautsprecher und einen AW-1 Subwoofer.

In der Grafik werden die Lautsprecher entsprechend ihrer Funktion im Set bezeichnet: Front-, Center- und Rear/Surround-Speaker.

Die LS-2 Lautsprecherboxen werden mit Lautsprecherkabeln an den entsprechenden Lautsprecheranschlüssen des AV-Receiver/Verstärkers angeschlossen. Bitte Polung beachten!

Der AW-1 Subwoofer wird mit einem Y-Cinchkabel* am AV-Receiver/Verstärker angeschlossen. Verbinden Sie dazu die Buchse des Subwoofer-Ausgangs am AV-Gerät mit den beiden Buchsen „Line IN“ des Subwoofers.

* z. B. Nubert nuCable Y-Sub 5 bzw. 8



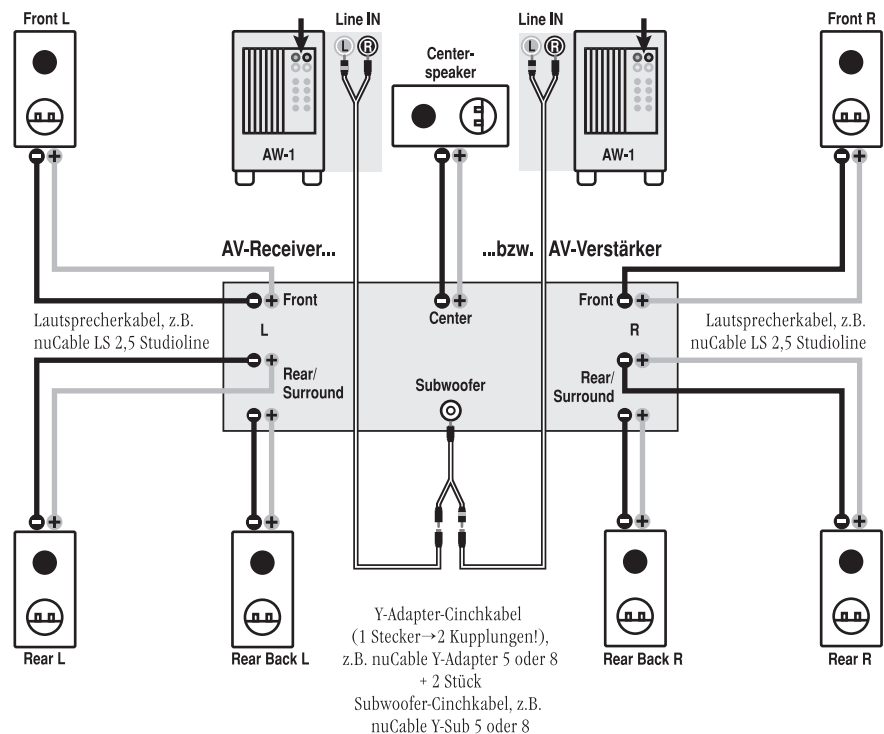
7.2-Surroundset

Wer sein Surroundset mit zwei AW-1 Subwoofern betreiben möchte oder am AV-Receiver zusätzliche Surround-Speaker anschließen will, orientiert sich an der nebenstehenden Anschluss-Grafik.

Die LS-2 Lautsprecherboxen werden mit Lautsprecherkabeln an den entsprechenden Lautsprecherterminals des AV-Receiver angeschlossen. Bitte Polung beachten!

Die AW-1 Subwoofer werden mit
 • 2 Subwoofer Y-Kabeln, (z. B. Nubert nuCable Y-Kabel 5 bzw. 8) mit dem AV-Receiver verbunden.
 Bei älteren Geräten mit nur einem Subwoofer-Ausgang benötigen Sie zusätzlich einen
 • Subwoofer Y-Adapter mit 1 Stecker → 2 Kupplungen (z. B. Nubert nuCable Y-Adapter 5 bzw. 8).
 Viele aktuelle AV-Receiver verfügen aber über 2 getrennte Subwoofer-Ausgänge, hier entfällt der Y-Adapter!

Die Subwoofer-Y-Kabel werden mit den Line-IN-Eingängen auf der Rückseite des AW-1 verbunden.

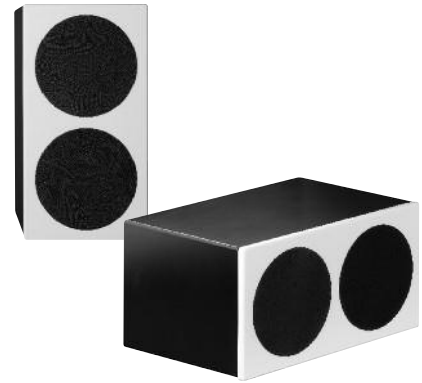


Technische Daten nuLook

nuLook LS-2 Kompaktbox

HiFi-Lautsprecher/Satellit/Centerspeaker/Rearspeaker.
Magnetisch abgeschirmtes 2-Wege-System, Bassreflex

Nennbelastbarkeit	100 Watt (nach DIN EN 60268-5, 300-Std.-Test)
Musikbelastbarkeit	130 Watt
Absicherung	durch Schutzschaltungen auch für deutlich stärkere Verstärker geeignet
Impedanz	4 Ohm
Frequenzgang	61 – 24 000 Hz ± 3 dB
Wirkungsgrad	85 dB (1 Watt / 1 m)
Maße (H x B x T)	31,5 x 16,5 x 23 cm
Gewicht	6 kg



nuLook AW-1 Kompakt-Aktivsubwoofer

Leistung des eingebauten Verstärkerblocks (Musik / Sinus)	190 Watt / 150 Watt bei 50 Hz (mit eingebautem Lautsprecher)
Frequenzgang LOW CUT: 32 Hz (38 Hz)	28 (38) – 135 Hz bei -3 dB 26 (31) – 150 Hz bei -6 dB mit einstellbarer oberer Grenzfrequenz 50 – 150 Hz
Eingangsempfindlichkeit (1 Mono-Eingang / beide Kanäle)	LINE IN: 85 / 42,5 mV (eff.), HIGH LEVEL: 1,5 / 0,75 V
Eingangs-Impedanz LINE IN Innenwiderstand LINE OUT	30 kOhm 470 Ohm
Gesamtmaße HxBxT	41,5 x 24,8 x 38 cm (Höhe mit Füßen)
Gewicht	ca. 14 kg



Garantiebestimmungen

Ihr Anbieter und Vertragspartner: Nubert electronic GmbH · Goethestr. 69 · 73525 Schwäbisch Gmünd
Geschäftsführer: Günther Nubert · Registergericht AG Ulm, HRB 700296
Telefon: 07171-92690-0 · Telefax: 07171-92690-45 · E-Mail: info@nubert.de · Ust-IdNr.: DE 146758584

Für Rückfragen und individuelle Beratung wählen Sie bitte unsere speziellen Nummern:

- Anrufe aus Deutschland – gebührenfrei 0800-6823780
 - Anrufe aus dem Ausland ++49 7171-92690-18
- Unsere Hotline ist für Sie von Montag bis Freitag von 10:00–18:00 Uhr sowie Samstags von 9:00–13:00 Uhr erreichbar.

Nubert gewährt dem Käufer auf alle Nubert-Lautsprecher sowie für ATM- und ABL-Module eine besondere Herstellergarantie nach den nachstehenden Bedingungen.

Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Käufers auf Nacherfüllung und ggf. Schadensersatz bei Mängeln bleiben dem Käufer daneben erhalten und stehen unseren Kunden im vollen Umfang zur Verfügung.

1. Die Garantiezeit für Nubert-Boxen und -Subwoofer, ATM- und ABL-Module beträgt

- 5 Jahre bei privater Nutzung
- 2 Jahre bei Nutzung außerhalb privater Zwecke, insbesondere bei gewerblicher Nutzung.

Ihr Kaufbeleg ist der Garantienachweis!

2. Inhalt des Garantieanspruchs

Die Garantie gilt für alle Teile und Arbeitskosten ab Kaufdatum. Sie beinhaltet eine kostenlose Reparatur oder Austausch des defekten Teiles im Fall eines Mangels der Ware (z. B. Materialfehler oder Fabrikationsfehler), soweit der Mangel bereits bei Lieferung vorhanden war. Nubert übernimmt zudem die Hin- und Rücksendekosten der Geräte jeweils ab bzw. bis zur Bordsteinkante im Fall berechtigter Garantieansprüche, soweit die Ware sich an ihren ursprünglichen Versandort innerhalb der Staaten der europäischen Union befindet. Darüber hinausgehende Leistungen sind im Kulanzwege nach freier Maßgabe von Nubert möglich.

3. Ein Garantieanspruch entfällt bei

- eigenhändigen Reparaturversuchen jeglicher Art
- unsachgemäßer Bedienung und Lagerung (z. B. Schäden durch Feuchtigkeit)
- unsachgemäßer Transportverpackung (die ursprüngliche Transportverpackung, komplett verwendet, schützt ausreichend)
- unsachgemäßem Transport, soweit der Transport nicht mit Nubert zuvor abgestimmt wurde. (Nubert organisiert den Transport für Sie mit von Nubert ausgewählten Transportunternehmen. Sie erhalten entsprechend freigemachte Rückholtickets.)
- bei unsachgemäßen mechanischen Einwirkungen auf die Ware, insbesondere auf die Lautsprecher-Chassis und Gehäuse; z. B. eingedrückte Membranen oder Kalotten und Fallschäden, später entstandene Kratzer.
- Betrieb der Lautsprecher an defekten oder ungeeigneten Verstärkern (z. B. Gleichspannung oder unüblich große Brummspannung am Verstärkerausgang). Sowie Einwirkung von Verstärkerleistungen auf Boxen außerhalb von deren Spezifikation (z. B. Sinusleistung des Verstärkers liegt weit über der Nennbelastbarkeit des Lautsprechers).

4. Einzeln ausgebaute Lautsprecherchassis

Bauen Sie keine Lautsprecherchassis oder sonstige Teile von Geräten aus, und senden Sie solche Einzelteile nicht ein, bevor Sie mit dem Nubert-Service Kontakt aufgenommen haben.

5. Vorgehensweise bei einem Garantiefall

Defektes Gerät mit einer Kopie des Kaufbeleges und einer aussagefähigen Fehlerbeschreibung möglichst in den Originalkarton* verpacken. Bitte beachten Sie unsere Versandhinweise* am Ende.

Für eine Rückholung oder Rücksendung setzen Sie sich bitte mit dem Team der Nubert Speaker Factory in Verbindung:

- **0800-68 23 780 (gebührenfrei, nur innerhalb von Deutschland)**
- **international: 0049-7171-9 26 90 18**
- **Fax: 07171-9 26 90 45**
- **E-Mail: info@nubert.de**

Natürlich können Sie die Boxen auch beim Nubert-Service in Schwäbisch Gmünd oder Aalen abgeben. Unsere Anschrift finden Sie unten.

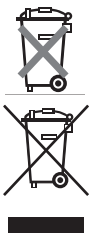
* Wir empfehlen Ihnen, den Originalkarton mit den speziellen Schutzpolstern auf jeden Fall aufzubewahren. Tipp: Zusammenlegen spart Platz! Nur so kann ein sicherer Rückversand im Fall der Fälle gewährleistet werden. Wenn Sie ausnahmsweise eine andere Verpackung verwenden, sollte diese fachgerecht gegen die typischen Gefahren eines Versandes schützen und spezielle Schutzpolster oder gleichwertige Schutzvorrichtungen aufweisen. Eine bloße Pappverpackung mit Papierpolsterung reicht keinesfalls. Wir machen darauf aufmerksam, dass wir für Schäden aufgrund von Ihnen zu vertretener unsachgemäßer Verpackung keine Haftung übernehmen!

Entsorgung und Batterierücknahme

Die chemischen Inhaltsstoffe von Batterien können bei nicht sachgemäßer Lagerung und Entsorgung Umwelt und Gesundheit schädigen. Nur über eine vom sonstigen Hausmüll getrennte Sammlung und Verwertung können gesundheits- und umweltschädigende Auswirkungen vermieden werden. Batterien können auch wiederverwertbare Rohstoffe enthalten. Batterien dürfen daher nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden.

Sie sind als Endnutzer gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Altbatterien (wiederaufladbar und nicht-wiederaufladbar) zurückzugeben bzw. ordnungsgemäß zu entsorgen. Dazu können Sie Ihre gebrauchten Altbatterien bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde oder in Verkaufsstellen (bei einem Versender können Sie am Versandlager zurückgeben) unentgeltlich abgeben. Die Abgabe in Verkaufsstellen ist dabei auf für Endnutzer für die Entsorgung übliche Mengen sowie solche Altbatterien beschränkt, die der Vertreiber als Neubatterien in seinem Sortiment führt oder geführt hat.

Das Zeichen mit der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass Sie Batterien aufgrund ihres Schadstoffgehaltes nicht in den Hausmüll geben dürfen. Unter diesem Zeichen können Sie zusätzlich nachstehende Symbole mit folgender Bedeutung finden: Pb: Batterie enthält Blei · Cd: Batterie enthält Cadmium · Hg: Batterie enthält Quecksilber



nubert®

Nubert Speaker Factory
73525 Schwäbisch Gmünd, Goethestr. 69
73430 Aalen, Bahnhofstr. 111
Onlineshop www.nubert.de
E-Mail: info@nubert.de

Hotline
– innerhalb Deutschlands kostenlos:
0800-6823780, also 0800-n-u-b-e-r-t-0
– von außerhalb Deutschlands:
+49(0)7171-9269018